

unesco-projekt-schulen

**Es ist normal,
verschieden zu
sein !**

**UPS Schüler-Lehrer-Seminar
vom 9.9. bis 11.9.2008**

Realisiert mit finanzieller Unterstützung von BINGO-Umweltlotterie,
BMZ / InWent, Umweltministerium Schleswig-Holstein

Beteiligte und Akteure

Schüler/innen und Lehrer/innen der Schulen...

- Gemeinschaftsschule und Gymnasium im Schulzentrum am Heimgarten, Ahrensburg
- Integrierte Gesamtschule Friedrichsort, Kiel
- Anne-Frank-Schule, Bargteheide
- Waldorf-Schule Ostholstein, Lensahn
- Carl-Jacob-Burckhardt-Gymnasium, Lübeck

sowie

- Katty Nöllenburg und Christina Schmidt, IKM, Hamburg
- Sabine Eylert und Nina Nolte, ESE e.V., Münster
- Dr. Claudia Kalka, Ahrensburg, und Uli Tondorf, IGS Kiel
- Peter Jensen, Flensburg, und Heike Hackmann, BEI e.V. Kiel
- Marianne Lenz und Ulrike Friedrich, Altonaer Museum, Hamburg

Einstieg, Kennenlernen

Bildergalerie und
Buchstabenpuzzle zum
Thema Perspektivenvielfalt

Ausstellung im Foyer des
Schulzentrums



Rollenspiel im Museum

Die Regeln:

Die Bauern sind sehr freundlich und definieren sich durch soziale Kontakte. Sie reden viel, meist im Sitzen, und suchen gegenseitige Nähe. Männer sind gesellschaftlich höher gestellt.

Die Kaufleute sind schweigsam, definieren sich über materiellen Besitz. Sie scheuen körperliche Berührung, treten nur zum Austausch von Gütern in direkten Kontakt und verhandeln dann im Stehen. Männer und Frauen sind gleichberechtigt.



Wie fühlt sich ein Bauer, wenn er im Kaufmannsland Urlaub macht?

Workshop 1

Anti-Bias und die Umwandlung einer Nord-Süd-Partnerschaft in eine Partnerschaft

Kernthesen:

Vorurteile sind normal, wir brauchen sie als Schutz, Sortier- und Orientierungshilfe, aber sie sagen nichts über die einzelnen Menschen aus

Inhalte:

- Perspektivenvielfalt bei Bildbetrachtungen
- Gruppenzugehörigkeit
- Rollenzuschreibungen
- Diskriminierung, Täter-Opfer-Rolle
- Entwicklung von Partnerschafts-Projektideen



Vorurteile + Macht zu Handeln => Diskriminierung

Workshop 2

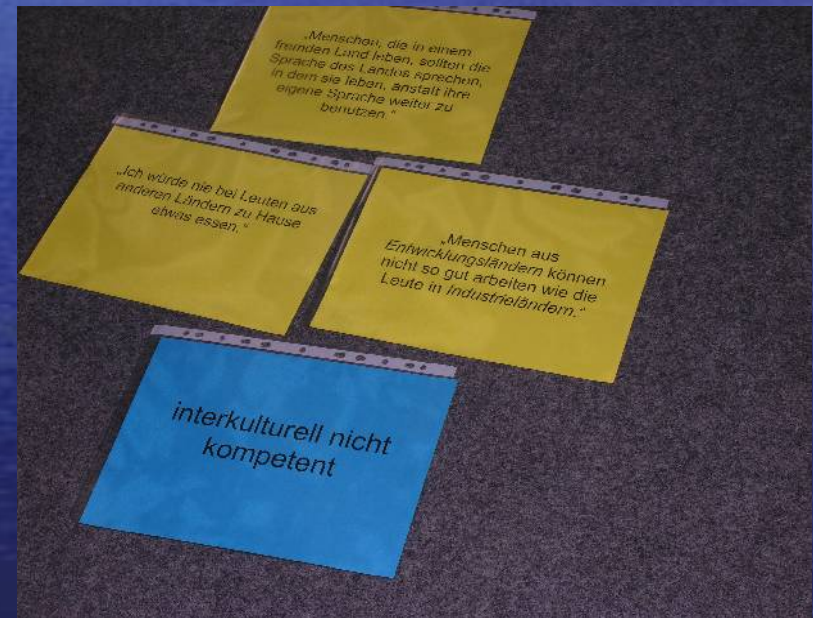
Interkulturelles Lernen, Erarbeiten eines Kulturkoffers im Zusammenhang mit einer Nord-Süd-Partnerschaft

Ziel:

Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten auf vielen Ebenen

Inhalte:

- Begrüßungen in verschiedenen Kulturen
- Cartoons: das Eigene und das Fremde
- Stereotype und Vorurteile
- Ursachen für Missverständnisse
- Analyse und Lösungssuche anhand von Situationsbeispielen
- Konzeptideen für Kulturkoffer



„In Rumänien begrüßen Männer Frauen mit Handkuss“

Workshop 3

Ungleichheit in den Medien, kritische Auseinandersetzungen mit der Darstellung anderer Kulturen in den Medien

Ziel:

Sensibilisierung für die Darstellung fremder Kulturen in Bild und Schrift, Entwicklung kritischer Medienkompetenz

Inhalte:

- Betrachtung und Analyse von Bildern und Texten
- Umgang mit Nicht-Beurteilbarkeit von Quellen
- Erarbeitung von Kriterien für Seriosität von Texten und Bildern
- Entwicklung eigener Texte



„Was wird mir da eigentlich serviert?“

Workshop 4

Dokumentation des Seminars mit Bild und Text

Ziel:

Sammeln und Aufbereiten der Inhalte und des Verlaufs der Workshop-Tage

Inhalte:

- Produzieren und Auswählen von Fotos, Präsentation einer Foto-Show im Abschluss-Plenum
- Herstellung einer „Zeitung“ mit Berichten, Fotos, Interviews
- Erarbeitung einer Powerpoint-Präsentation
- Anfertigen eines Plakatentwurfes zur Veranstaltung



„Wir wollen andere mit unseren Ideen anstecken und mitreißen.“

Wünsche, Forderungen, Ziele

- Vorhandenes eigenes Interesse stärken
- Fortsetzung der begonnenen Arbeit in eigener Schule
- Jeder (an der Schule) weiß über unesco bescheid
- Es gibt eine feste (unesco-)Gruppe (Schüler, Eltern, Lehrer, außerschulische Partner)
- Erarbeitete Methoden einsetzen und weitergeben (Projektstage, alternativ zum Unterricht, bei Austausch ...)
- Regelmäßige Weiterbildung und Weiterqualifizierung
- Feste Zeiten im Schulplan für ups-Arbeit
- Unterstützer und Helfer finden
- Unterstützung findet statt, Arbeitsergebnisse des Seminars unterstützen schulischen Partnerschaften
- Regelmäßige Treffen der unesco-projekt-schulen in S-H



Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!